

Stand: 31.05.2026 14:39:02

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/9993

"Änderung des § 34 Abs. 2 SGB XI: Gewährleistung der weiteren Zahlung von Pflegegeld auch nach 28 Tagen bei stationären Aufenthalten von pflegebedürftigen Kindern"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/9993 vom 12.02.2026
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/11596 des GP vom 17.03.2026
3. Beschluss des Plenums 19/11767 vom 28.04.2026
4. Plenarprotokoll Nr. 78 vom 28.04.2026



## Antrag

der Abgeordneten **Sascha Schnürer, Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr, Thorsten Freudenberger, Stefan Meyer, Martin Mittag, Helmut Schnotz, Carolina Trautner CSU,**

**Florian Streibl, Felix Locke, Thomas Zöller, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

### **Änderung des § 34 Abs. 2 SGB XI:**

**Gewährleistung der weiteren Zahlung von Pflegegeld auch nach 28 Tagen bei stationären Aufhalten von pflegebedürftigen Kindern**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene weiterhin für eine Änderung des § 34 Abs. 2 Sozialgesetzbuch Elftes Buch (SGB XI) einzusetzen, mit dem Ziel, das Pflegegeld bei stationären Aufhalten pflegebedürftiger Kinder nicht nach 28 Tagen ruhen zu lassen, sondern fortzuzahlen.

Konkret soll § 34 Abs. 2 SGB XI um folgenden Satz 3 ergänzt werden:

„Bei pflegebedürftigen Kindern, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und deren Pflege durch An- oder Zugehörige sichergestellt wird, wird das Pflegegeld nach § 37 oder anteiliges Pflegegeld nach § 38 auch über die ersten vier Wochen hinaus weitergezahlt.“

### **Begründung:**

Nach aktueller Rechtslage ruht der Anspruch auf Pflegegeld gemäß § 34 Abs. 2 SGB XI nach vier Wochen stationärem Aufenthalt. Diese Regelung geht davon aus, dass die pflegerische Versorgung während einer Krankenhausbehandlung vollständig vom Personal der Einrichtung übernommen wird. Die Lebensrealität der Familien mit schwerbehinderten und chronisch kranken Kindern zeigt jedoch oft ein anderes Bild. Gerade bei komplexen Krankheitsbildern, Multimorbidität und hohem Pflegegrad ist die individuelle, spezialisierte Pflege durch die Eltern häufig nicht ersetzbar. Eltern übernehmen regelmäßig auch im Krankenhaus die Pflege in erheblichem Umfang. Sie lagern um, kontrollieren Vitalwerte, überwachen Monitore, verabreichen Medikamente, helfen bei der Nahrungsaufnahme und reagieren auf akute Notfälle.

Trotz dieser umfassenden Pflegeleistung entfällt das Pflegegeld ab dem 29. Tag des Aufenthalts, ohne Berücksichtigung der oben genannten Umstände und obwohl weder die Verantwortung noch die Belastung der Eltern abnimmt. Im Gegenteil: Die Kombination aus extremer psychischer und körperlicher Belastung, fehlendem Schlaf, fehlender

Privatsphäre und der Unsicherheit über die finanzielle Situation verschärft die ohnehin fragile Lage dieser Familien zusätzlich.

Für die etwa 300 000 Familien mit pflegebedürftigen Kindern in Deutschland, darunter etwa 47 000 in Bayern, ist das Pflegegeld ein zentraler Baustein, um die Pflege im häuslichen Umfeld und im Krankenhaus überhaupt sicherstellen zu können.

Es darf nicht sein, dass Familien in besonders belastenden Krankheitsphasen finanziell schlechter gestellt werden, obwohl ihre Pflegeleistung oft in dieser Zeit in keiner Weise reduziert wird. Das starre Ruhen des Pflegegeldanspruchs ab Tag 29 benachteiligt Familien mit schwerstbehinderten Kindern strukturell und ignoriert die tatsächlichen Pflegeumstände. Eine Änderung ist daher notwendig, um sicherzustellen, dass Pflegegeld dann weitergezahlt wird, wenn Eltern oder andere An- und Zugehörige die Pflege auch im Krankenhaus selbst übernehmen.

Eine entsprechende Anpassung des § 34 Abs. 2 SGB XI würde nicht nur die Lebensrealität der betroffenen Familien anerkennen, sondern auch zu mehr Gerechtigkeit, Planungssicherheit und Entlastung in ohnehin schwierigen Situationen beitragen. Die fortlaufende Zahlung des Pflegegeldes ist ein wesentlicher Beitrag zur Absicherung der Pflege, zur Unterstützung der Eltern und damit zum Wohl der betroffenen Kinder.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention**

**Antrag der Abgeordneten Sascha Schnürer, Bernhard Seidenath,  
Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU,  
Florian Streibl, Felix Locke, Thomas Zöller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Drs. 19/9993**

**Änderung des § 34 Abs. 2 SGB XI: Gewährleistung der weiteren Zahlung von  
Pflegegeld auch nach 28 Tagen bei stationären Aufenthalten von pflegebedürfti-  
gen Kindern**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. In der Überschrift wird die Angabe „28 Tagen“ durch die Angabe „acht Wochen“ ersetzt.
2. Im ersten Absatz wird die Angabe „28 Tagen“ durch die Angabe „acht Wochen“ ersetzt.
3. Im zweiten Absatz wird die Angabe „vier Wochen“ durch die Angabe „acht Wochen“ ersetzt.

Berichterstatter: **Sascha Schnürer**  
Mitberichterstatter: **Matthias Vogler**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Prävention federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 37. Sitzung am 17. März 2026 beraten und einstimmig mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

**Bernhard Seidenath**  
Vorsitzender



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Sascha Schnürer, Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr, Thorsten Freudenberger, Stefan Meyer, Martin Mittag, Helmut Schnotz, Carolina Trautner CSU,**

**Florian Streibl, Felix Locke, Thomas Zöller, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 19/9993, 19/11596

#### **Änderung des § 34 Abs. 2 SGB XI:**

#### **Gewährleistung der weiteren Zahlung von Pflegegeld auch nach acht Wochen bei stationären Aufenthalten von pflegebedürftigen Kindern**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene weiterhin für eine Änderung des § 34 Abs. 2 Sozialgesetzbuch Elftes Buch (SGB XI) einzusetzen, mit dem Ziel, das Pflegegeld bei stationären Aufenthalten pflegebedürftiger Kinder nicht nach acht Wochen ruhen zu lassen, sondern fortzuzahlen.

Konkret soll § 34 Abs. 2 SGB XI um folgenden Satz 3 ergänzt werden:

„Bei pflegebedürftigen Kindern, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und deren Pflege durch An- oder Zugehörige sichergestellt wird, wird das Pflegegeld nach § 37 oder anteiliges Pflegegeld nach § 38 auch über die ersten acht Wochen hinaus weitergezahlt.“

Die Präsidentin

I.V.

**Tobias Reiß**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

**Präsidentin Ilse Aigner:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die endgültige Abstimmliste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der endgültigen Abstimmliste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der FREIEN WÄHLER, der AfD, der GRÜNEN und der SPD. – Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Keine. Damit ist das so beschlossen. Der Landtag übernimmt diese Voten.

## Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen  
 oder  
 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder  
 Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Tanja Schorer-Dremel, Leo Dietz u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
 Digitalisierung der Förderprogramme im Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus  
 Drs. 19/9671, 19/11381 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

| CSU                                 | FREIE WÄHLER                        | AfD                                 | GRÜ                                 | SPD                                 |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

2. Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Tanja Schorer-Dremel, Leo Dietz u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
 Einsparungen beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln  
 Drs. 19/9673, 19/11382 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

| CSU                                 | FREIE WÄHLER                        | AfD                                 | GRÜ                                 | SPD                                 |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

3. Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Alexander Flierl, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Verfügbarkeit von Pflanzenschutzmitteln garantieren und Gesundheit von Pflanzen sicherstellen  
Drs. 19/9676, 19/11669 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

| CSU                                 | FREIE<br>WÄHLER                     | AfD                                 | GRÜ                      | SPD                      |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

4. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)  
Mercosur-Abkommen verhindern - Bayerische Landwirte und südamerikanische Ökosysteme vor negativen Auswirkungen der Freihandelsverträge schützen  
Drs. 19/9820, 19/11668 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

5. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Koloskopie als präventive Leistung im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen bei familiär vorbelasteten Menschen  
Drs. 19/9841, 19/11589 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

| CSU                                 | FREIE<br>WÄHLER                     | AfD                                 | GRÜ                                 | SPD                                 |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Berichts Antrag Lage der Wohnheime in der Studentenstadt  
Drs. 19/9924, 19/11301 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

| CSU                                 | FREIE<br>WÄHLER                     | AfD                                 | GRÜ                                 | SPD                                 |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

7. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Kindergesundheit als gesamtgesellschaftliche Aufgabe I:  
Public-Health-Ansatz stärken  
Drs. 19/9960, 19/11590 (E)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

8. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Kindergesundheit als gesamtgesellschaftliche Aufgabe II:  
Nachwuchsgewinnung und Weiterbildung in der Kinder- und Jugendmedizin stärken  
Drs. 19/9961, 19/11591 (E)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

9. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Kindergesundheit als gesamtgesellschaftliche Aufgabe III:  
Mädchenspezifische Drogenprävention  
Drs. 19/9962, 19/11592 (E)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

10. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Kindergesundheit als gesamtgesellschaftliche Aufgabe IV:  
Kindgerechte Anpassung der EU-Medizinprodukteverordnung (MDR) –  
Versorgung mit Nischen- und Kinderprodukten sicherstellen  
Drs. 19/9963, 19/11593 (E)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

11. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Diabetologie stärken, Einsatz moderner Diabetestechnologie fördern,  
Versorgung sichern I: Weiterbildungsförderung  
Drs. 19/9964, 19/11594 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit, Pflege und Prävention

| CSU                                 | FREIE<br>WÄHLER                     | AfD                                 | GRÜ                                 | SPD                                 |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

12. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Diabetologie stärken, Einsatz moderner Diabetestechnologie fördern,  
Versorgung sichern II: Moderne Diabetestechnologien fördern  
Drs. 19/9965, 19/11595 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit, Pflege und Prävention

| CSU                                 | FREIE<br>WÄHLER                     | AfD                                 | GRÜ                                 | SPD                                 |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

13. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Diabetologie stärken, Einsatz moderner Diabetestechnologie fördern, Versorgung sichern III: Versorgung mit Diabetes-Medikament Metformin sicherstellen  
Drs. 19/9966, 19/11598 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit, Pflege und Prävention

| CSU                                 | FREIE<br>WÄHLER                     | AfD                                 | GRÜ                                 | SPD                                 |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

14. Antrag der Abgeordneten Sascha Schnürer, Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Thomas Zöllner u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Änderung des § 34 Abs. 2 SGB XI: Gewährleistung der weiteren Zahlung von Pflegegeld auch nach 28 Tagen bei stationären Aufenthalten von pflegebedürftigen Kindern  
Drs. 19/9993, 19/11596 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit, Pflege und Prävention

| CSU                                 | FREIE<br>WÄHLER                     | AfD                                 | GRÜ                                 | SPD                                 |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

15. Antrag des Abgeordneten Dr. Stephan Oetzinger CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Prof. Dr. Michael Piazzolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Evaluation der Gründungsfreisemester  
Drs. 19/9994, 19/11601 (E)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

16. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Alexander Flierl, Kerstin Schreyer, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU  
Eichfristen an Stand der Technik anpassen  
Drs. 19/10038, 19/11600 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

| CSU                                 | FREIE<br>WÄHLER                     | AfD                                 | GRÜ                           | SPD                                 |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> ENTH | <input checked="" type="checkbox"/> |

17. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Alexander Flierl, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
EU-Kommunalabwasserrichtlinie darf Versorgung mit Arzneimitteln nicht beeinträchtigen  
Drs. 19/10040, 19/11599 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

| CSU                                 | FREIE<br>WÄHLER                     | AfD                                 | GRÜ                        | SPD                        |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|----------------------------|----------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> A |

18. Antrag der Abgeordneten Christin Gmelch, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)  
Umweltschutz darf nicht zum Bürokratiehemmnis werden: Überbordende Pflanzenschutz-Dokumentationspflichten in der Landwirtschaft stoppen!  
Drs. 19/10672, 19/11383 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

| CSU                        | FREIE<br>WÄHLER            | AfD                                 | GRÜ                        | SPD                        |
|----------------------------|----------------------------|-------------------------------------|----------------------------|----------------------------|
| <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> A | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> A |

19. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Andreas Birzele u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bumerang STRABS-Abschaffung: Endlich Klarheit schaffen bei der Abrechnung von Erschließungsbeiträgen für alte Straßen im Sinne der Bürgerinnen und Bürger sowie der Kommunen  
Drs. 19/10744, 19/11582 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

| CSU                      | FREIE<br>WÄHLER          | AfD                      | GRÜ                                 | SPD                                 |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

20. Antrag der Abgeordneten Jörg Baumann, Richard Graupner, Florian Köhler und Fraktion (AfD)  
Fentanyl – schwappt die Welle der Opioide auch nach Bayern?  
Drs. 19/10748, 19/11581 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

| CSU                      | FREIE<br>WÄHLER          | AfD                                 | GRÜ                      | SPD                      |
|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

21. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
BAföG-Reform statt Ressortstreitigkeiten  
Drs. 19/10796, 19/11602 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

| CSU                      | FREIE<br>WÄHLER          | AfD                      | GRÜ                                 | SPD                                 |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

22. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Holger Grieshammer, Volkmар Halbleib u.a. SPD  
Erhalt des internationalen Freiwilligenprogramms „kulturweit“  
Drs. 19/10800, 19/11680 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und  
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

| CSU                      | FREIE<br>WÄHLER          | AfD                      | GRÜ                                 | SPD                                 |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |